

Bürgerhaus Pritzen

Schlagwörter: [Informationseinrichtung \(Gebäude\)](#)

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Gemeinde(n): Altdöbern

Kreis(e): Oberspreewald-Lausitz

Bundesland: Brandenburg



Bürgerhaus Pritzen
Fotograf/Urheber: Dr. Barbara Kündiger



Kartenhintergrund: © Terrestris.de 2026

Das Dorf Pritzen war bereits für die Devastierung durch den Tagebau Greifenhain vorgesehen und größtenteils verlassen, als 1992 bekannt gegeben wurde, dass es nicht mehr abgebaggert würde. Während seiner Wiederbelebung bekam es den Charakter eines Ortes für Kreative und Künstler, darunter auch z.B. Land-Art-Künstler. In den Jahren 1993 und 1995 fanden Biennalen in und um Pritzen mit Land-Art-Kunstobjekten statt.

Der um 1905 errichtete Saalanbau des ehemaligen Gasthofs ist heute ein Veranstaltungsort des Kunstschaft Pritzen e.V., ab dem Jahr 2002 wurde er im Rahmen der IBA Fürst-Pückler-Park saniert. Während der IBA diente das Gebäude als Informations- und Versorgungsort.

Prägendes Element des eingeschossigen Jugendstilgebäudes am historischen Dorfanger ist die ziegelsichtige Fassade. Das Gebäude ist in drei Teile gegliedert. Neben dem parallel zur Straße angeordneten Hauptaum befinden sich im Norden mit dem ziegelsichtigen Eingangsportal sowie einem kleinen Rest des ursprünglichen Gasthofs zwei kleinere Anbauten. Im Süden schließt ein zweigeschossiger Risalit an. Anbau und Risalit sind zur Straße ausgerichtet. Beide besitzen geschwungene Giebel, wobei der Giebel des Risalits in mehrere Bögen untergliedert ist. Die Rückseite des Saalbaus ist ebenfalls in die Bestandteile Risalit, Haupthalle und Anbauten gegliedert, jedoch weniger aufwendig gestaltet. Die einzelnen Bauteile sind auf der Rückseite – wie auch der Giebel der Haupthalle und Teile der Anbauten – verputzt, die Dächer sind als Satteldächer ausgeführt.

In der Ortsmitte sollen in Zukunft zusammen mit den Gebäuden der Kunstscheune und den Resten des ehemaligen Gasthofs gemeinwohlorientierte Flächen erhalten bleiben.

Datierung:

- Errichtung: 1900/1909

- Sanierung: 2002

Quellen/Literaturangaben:

- IBA Studierhaus Lausitzer Seenland e. V.. Kunst von der Insel. Projekt 28: Kunstlandschaft Pritzen. URL: <http://www.iba-see2010.de/de/verstehen/projekte/projekt6.html> (Zugriff am 08.06.2022).
- <http://www.iba-see2010.de/downloads/8420/pritzen> (Zugriff am 19.5.2023)

BKM-Nummer: 32001822

(Erfassungsprojekt Lausitz, BLDAM 2023)

Bürgerhaus Pritzen

Schlagwörter: Informationseinrichtung (Gebäude)

Ort: Pritzen

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Erfassungsmaßstab: Keine Angabe

Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank

Koordinate WGS84: 51° 38 55,91 N: 14° 04 51,02 O / 51,64886°N: 14,08084°O

Koordinate UTM: 33.436.407,15 m: 5.722.385,09 m

Koordinate Gauss/Krüger: 5.436.517,69 m: 5.724.229,76 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz [dl-by-de/2.0](http://creativecommons.org/licenses/by/2.0/de/) (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Bürgerhaus Pritzen“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-32001822> (Abgerufen: 25. Februar 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

